



## WIR MACHEN POLITIK FÜR GUTE NACHBARSCHAFTEN IN HAMBURG-MITTE

kurz vor der Sommerpause kam es in Hamburg-Mitte zu einer unerwarteten Wende bei den Vorsitzenden der Ausschüsse in der Bezirksversammlung. Diese wurden erst vor kurzem per Losverfahren zugewiesen. Dabei wurden jedoch nicht die Mehrheitsverhältnisse in der Bezirksversammlung berücksichtigt. Das hat unseren Fraktionsvorsitzenden Falko Droßmann auf den Plan gerufen. In schwieriger juristischer Auseinandersetzung rund um die Ziehung der Vorsitzenden hat Falko sich mit Bravour durchgesetzt.

Das hervorragende Wahlergebnis der SPD Hamburg-Mitte spiegelt sich nun in der Zahl der Vorsitzenden: 13 Vorsitze von insgesamt 20 Ausschüssen sowie 10 stellvertretende Vorsitze können wir nun für uns verbuchen. Ganz besonders freut mich, dass wir in allen Regionalausschüssen den Vorsitz stellen! Besser geht nicht! Die Regionalausschüsse sind besonders wichtig, denn das, was dort entschieden wird, hat direkte Auswirkung für die Nachbarschaften unserer Stadtteile.

Darüber hinaus stellen wir nun den Vorsitz im Hauptausschuss, im Ausschuss für Haushalt und regionale Wirtschaftsförderung, im Ausschuss für Wohnen und Stadtentwicklung, im Jugendhilfe-, Verkehrs-,

Sport- und Cityausschuss sowie im Unterausschuss Bau. Ein toller Erfolg!

Solche Erfolge hätte die schwarz-gelbe Bundesregierung gerne. Das einzige, was die Koalition noch eint, ist die Angst vor dem Bruch. Nach der Rückkehr der Regierung zum rot-grünen Atomausstieg sollen nun Steuersenkungspläne das Wahlvolk milde stimmen. Trotz 40 Milliarden Euro Neuverschuldung dieses Jahr will diese Regierung die Steuern senken? Geht's noch? Das ist nicht mehr nachvollziehbar.

Das gleiche Schauspiel bei der Rettung Griechenlands aus der Krise. Es werden Milliarden transferiert ohne die Banken zu beteiligen. Stattdessen wird auf Freiwilligkeit gesetzt. Vergessen wird dabei, dass Banken dem Wohl des Unternehmens verpflichtet sind. Die Rücksicht auf das Gemeinwohl steht hinten an und wird auch nicht durch den mahnenden Zeigefinger herausgekitzelt.

Nun haben wir erstmal Sommerpause in Berlin. Ich wünsche allen Genossinnen und Genossen einen traumreichen Sommer und freue mich, euch bei meiner Sommertour im August zu sehen!

Euer Johannes Kahrs



## 1. HORNER MINIGOLFMASTERS

Am 09.07.2011 veranstaltet unser Bürgerschaftsabgeordneter Hansjörg Schmidt aus Horn gemeinsam mit den Jusos Hamburg-Mitte auf dem Minigolfplatz auf der Rennbahn das erste Horner Minigolfmasters. Den Startschuss wird unser Sportsenator Michael Neumann um 14 Uhr geben. Das Turnier geht über 18 Bahnen und am Ende gewinnt der Spieler oder die Spielerin mit den wenigsten Schlägen. Teilnehmen kann jeder! Das Startgeld beträgt 5 Euro. Es winken attraktive Preise und hinterher lassen wir das Turnier mit einem gemeinsamen Grillfest am 19. Loch ausklingen.



## SOMMERTOUR IN BILLSTEDT

In der Sommerpause besucht der Vorsitzende der SPD-Bürgerschaftsfraktion Andreas Dressel gemeinsam mit den Billstedter Bürgerschaftsabgeordneten Hildegard Jürgens und Philipp-Sebastian Kühn Einrichtungen im Stadtteil. Am 02.08. ab 12 Uhr besichtigen die drei zuerst die STILL GmbH, im Anschluss geht es zur modernen Seniorenwohnanlage Kursana Domizil und abschließend gibt es ein Treffen mit den Vertretern des BUND e.V. auf der Billstedter Schmetterlingswiese. Alle sind herzlich eingeladen, die Tour zu begleiten. Nähere Informationen gibt es im Wahlkreisbüro Billstedt unter Tel. 81 99 60 56.



Falko Droßmann | Vorsitzender  
SPD Bezirksfraktion Hamburg-Mitte

## DIE ESSO-HÄUSER: KULT? ODER WOHNEN FÜR ALLE AUF DEM KIEZ

Wer kennt sie nicht - die Esso-Tankstelle auf St. Pauli, die dahinter liegenden Wohnblöcke und die Gewerbezeile hin zum Spielbudenplatz? Aber hinter allem Kult steht fest: Die Wohn- und Gewerbeeinheiten sind in einem sehr schlechten baulichen Zustand. Eine Sanierung wäre seit langem zwingend erforderlich.

Die Medienberichte schlagen dieser Tage hohe Wellen. So sagen Künstler und Architekten, es handele sich um das Herz St. Paulis, das nicht herausgerissen werden dürfe. Wir, die Bezirksfraktion, befassen uns schon seit der letzten Legislatur mit den Ideen des Eigentümers für dieses Grundstück.

Der Investor beabsichtigt den Abriss der alten Häuser, um dort eine Mischung aus sozial geförderten und frei finanzierten Wohnen sowie Eigentumswohnungen zu errichten. Auch sollen die Gewerbeflächen zum Spielbudenplatz hin neu gestaltet werden. Die Tankstelle wird verschwinden. An der Stelle könnte der Platz für eine St. Pauli-typische kulturelle Nutzung entstehen.

Schnell nach bekannt werden der Pläne hat sich die Initiative Esso-Häuser gegen den Abriss Esso-Häuser gebildet. Deren Ziel ist die Sanierung der Gebäude unter Beibehaltung der jetzigen Struktur. Derzeit wohnen dort ca. 110 Mietparteien, die frei finanzierte relativ hohe Mieten zahlen und, dem schlechten Zustand geschuldet, extrem hohe Nebenkosten haben. Für St.

Pauli ist dieses Grundstück mit all seinen Möglichkeiten ideal, um sozialen Wohnungsbau im großen Stil zu ermöglichen. Dieser würde zu einem weiteren Gegengewicht zu teuren Wohnen und zu einer guten Durchmischung im Stadtteil führen.

Sollte es zu einem Abriss der Esso-Häuser kommen, vertritt die SPD Bezirksfraktion Hamburg-Mitte klar folgende Position: Es muss genau so viel sozial geförderter Wohnungsbau geschaffen werden, wie es dort derzeit freifinanzierten Wohnungsbau gibt. Alle Mieter müssen ein Recht haben, in die Wohnungen zurückzukehren. Die jetzigen Gewerbemieten müssen ebenfalls zurückkehren können. Um Härtefälle muss sich behutsam gekümmert werden.

Interessanterweise gibt es viele der jetzigen Mieter, die unter den Zusagen des bislang durchaus gewissenhaft vorgehenden Investors einen Abriss und Neubau befürworten. Die Initiative Esso-Häuser repräsentiert damit bei weitem nicht die ganze Mieterschaft. Besonders bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang die Aussage der Mitgründerin der Initiative Esso-Häuser: „Wir wollen sozialen Wohnungsbau - nur nicht hier!“

Wir als SPD-Fraktion stehen zu dem, was wir im Wahlkampf versprochen haben: Wir wollen eine gute Durchmischung in den Wohnvierteln, wir wollen sozialen Wohnungsbau, wir wollen Wohnen für alle gerade auch auf St. Pauli!

## ERKAN SAHIN: NEUER SPRECHER FÜR INTEGRATIONSPOLITIK

Auch auf dem Gebiet der Integrationspolitik ist die SPD Bezirksfraktion Hamburg-Mitte fortschrittlich. Mit Erkan Sahin hat die SPD erstmalig einen integrationspolitischen Sprecher der Fraktion benannt. Denn nicht nur auf Bundesebene, sondern auch auf kommunaler Ebene ist das Thema Integration außerordentlich wichtig.

Der gebürtige St. Paulianer ist seit der Wahl im Februar 2011 Mitglied der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte. Vor 10 Jahren begann der heute 29-jährige Diplom-Betriebswirt seinen politischen Werdegang mit dem Eintritt in die SPD. Heute ist er stellvertretender Vorsitzender des Distrikts St. Pauli Süd.



Erkan Sahin | Integrationspolitischer  
Sprecher SPD Bezirksfraktion Hamburg-Mitte

„Die SPD-Bezirksfraktion Hamburg-Mitte setzt ein deutliches Zeichen und ermutigt jeden Migranten sich für die Gesellschaft einzusetzen. Teilhabe ist eine wichtige Basis, um die Integration in Hamburg zu fördern.“, so Erkan Sahin zu seiner Ernennung als integrationspolitischer Sprecher. Es sei aber kein Automatismus, dass ein Abgeordneter mit Migrationshintergrund unbedingt in den Integrationsausschuss gehen müsse, vielmehr sollten sich Menschen mit Migrationshintergrund in allen Themenfeldern engagieren.

Weiter erklärt er: „Ich freue mich auf diese neue Herausforderung. Meine türkischstämmigen Kollegen und ich haben im Wahlkampf gemerkt, wie wichtig mittlerweile Migranten die Wahlen nehmen. Es ist ein gutes Gefühl und kann nur positiv für die Integration in die Gesellschaft sein, wenn sich mehr Migranten am demokratischen Prozess beteiligen.“

## BÜROERÖFFNUNG:

### ANNKATHRIN KAMMEYER LÄDT AM 7. JULI EIN

Eine Weile ist ihre Wahl in die Hamburgische Bürgerschaft schon her und in ihrem Büro hat sie sich auch schon eingelebt. Deshalb wird es Zeit, die Einweihung des Büros mit allen Freunden und politischen Wegbegleitern der SPD Hamburg-Mitte und insbesondere Annkathrin Kammeyer zu feiern. Mit dabei sind unser Bundestagsabgeordneter Johannes Kahrs und unser Senator für Sport und Inneres, Michael Neumann, die die Feier mit Reden bereichern.

Für das leibliche Wohl wird bei bestem Grillwetter auf dem Innenhof des Kurt-Schumacher-Hauses gesorgt. Bei netter

Atmosphäre habt ihr die Gelegenheit mit der jungen Abgeordneten ins Gespräch zu kommen und sie zu ihrer Arbeit in ihren drei Ausschüssen (Ausschuss für Arbeit, Soziales und Integration, Wissenschafts- und Sportausschuss) zu befragen.

Die Büroeröffnung findet statt am 7. Juli 2011 ab 18.00 Uhr  
Kurt-Schumacher-Haus / 3. Etage  
Kurt-Schumacher-Allee 10

Bitte meldet euch an unter Tel. 28 80 47 86 oder per E-Mail an:  
info@annkathrin-kammeyer.de



Annkathrin Kammeyer  
Bürgerschaftsabgeordnete

## TERMINE IM JULI

IMMER AKTUELL: [SPD-HH-MITTE.DE](http://SPD-HH-MITTE.DE) | [KAHRS.DE](http://KAHRS.DE) | [JUSOS-HAMBURGMITTE.DE](http://JUSOS-HAMBURGMITTE.DE)

Fr 01. Juli	Bezirksfraktion HH-Mitte	Sommerfest der Bezirksfraktion Hamburg-Mitte bei Jan-Hinrich Fock	Wiet 1	18.30 Uhr
Sa 02. Juli	Johannes Kahrs, MdB	Politische Tagesfahrt, Anmeldungen unter 280 55 555 oder johannes@kahrs.de		
Di 05. Juli	Billstedt	Mitgliederöffentl. Distriktsvorstand	Seniorentreff Lorenzenweg 2c	19.00 Uhr
Mi 06. Juli	Jusos und AG 60plus Finkenwerder	Gemeinsames Grillen	Gartenbauverein Finkenwerder Fasanenweg, Laube 95	16.00 Uhr
Do 07. Juli	Annkathrin Kammeyer, MdHB	Eröffnung des Abgeordnetenbüros	Kurt-Schumacher-Allee 10, 3. OG	18.00 Uhr
Fr 08. Juli		Carola Veit, Bürgerschaftspräsidentin Rathausführung für interessierte Mitglieder um 17.00 Uhr Anmeldung unter Tel. 0176 18 81 20 09		
Sa 09. Juli	 	Sommerfest der Jusos Hamburg-Mitte und 1. Horner Minigolfmasters mit Hansjörg Schmidt und Senator Michael Neumann   Startgeld 5 Euro Minigolfplatz auf der Horner Rennbahn   Rennbahnstraße 96   14.00 Uhr		
Sa 16. Juli	Fahrt des Monats	Fahrt des Monats nach Boltenhagen und Wismar Anmeldung telefonisch unter Tel. 040 24 69 89 oder per Email an hh-mitte@spd.de		
Di 19. Juli	AGS Hamburg-Mitte	Mitgliederöffentliche Vorstandssitzung Anmeldung bitte an info@ags-mitte.de	Hamam Hafen Hamburg, Seewartenstraße 10	12.30-14 Uhr
Mi 20. Juli	Horn AG 60plus	Mitgliederversammlung	Horner Weg 235	10.00 Uhr
Do 21. Juli	AG 60plus Hamburg-Mitte	Vorstandssitzung	Kurt-Schumacher-Allee 10	17.00 Uhr
Fr 22. Juli	Billstedt Billstedt	Infostand auf dem Wochenmarkt Bürgersprechstunde im Wahlkreisbüro	Möllner Landstraße (Höhe AOK) Steinbeker Marktstraße 87	13-15 Uhr 16-17 Uhr
Di 02. AUG	Billstedt	Sommertour der Bürgerschaftsfraktion in Billstedt mit Dr. Andreas Dressel		12.00 Uhr



## FAHRT DES MONATS: **BOLTENHAGEN UND WISMAR**

Es ist Sommer! Deshalb fahren wir am Samstag, 16. Juli gemeinsam in Richtung Ostsee. Los geht es 9 Uhr mit dem Bus am Hauptbahnhof in der Kirchenallee gegenüber von Blockhouse. Dass diese Fahrt für jung und alt ist, zeigt die erste Station: Boltenhagen. Hier können alle die wollen, den Tag selbstständig gemeinsam mit den Jusos volleyballspielend, badend oder einfach nur im Sand liegend am Strand verbringen.

Für all jene, die am Programm teilnehmen, geht es nach einem kurzen Spaziergang auf der Seebrücke in Boltenhagen weiter zur Klützer Mühle, wo wir in gemütlicher Atmosphäre Mittag essen werden. Gestärkt geht es dann mit dem Bus weiter nach Wismar. Hier gibt eine zweistündige Stadtführung durch die geschichtreiche Hansestadt, die sowohl zu Fuß als auch

mit dem Bus erfolgt. Pünktlich zur Kaffezeit gibt es im Flair der Wismarer Altstadt Kaffee und Kuchen im Caféhaus „Alte Löwenapotheke“.

Zurück geht es über Boltenhagen, wo die Jusos nach einem schönen Strandtag mit dem Bus eingesammelt werden.

Auf die Fahrt des Monats gibt es immer großen Ansturm. Deshalb melde Dich, Deine Bekannten und Verwandten schnell im Kreisbüro telefonisch unter 040 24 69 89 oder per Email an hh-mitte@spd.de an. Die Kosten für die Fahrt nach Boltenhagen betragen für Jusos 10 Euro. Für alle jene die am Programm in Boltenhagen und Wismar teilnehmen, betragen die Kosten 35 Euro und beinhalten die ganztägige Fahrt mit dem Bus, die Führung, Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie bestes Sommerwetter.

## **ALT HILFT JUNG: OTTO PIEPLOW UNTERSTÜTZT WAHLKAMPF IN MECKLENBURG-VORPOMMERN**

Als der 22-jährige Kandidat für den mecklenburgischen Landtag, Patrick Dahle- mann, im Vorwärts dazu aufrief, seinen Wahlkampf zu unterstützen, war dem 97-jährigen Otto Pieplow, klar: „den unterstütze ich!“. Otto war einer der ersten Spender.

Überrascht von der Unterstützung aus Hamburg, von einem ihm bis dahin unbekanntem und gestandenen Genossen, kam Patrick Dahle- mann am 22. Juni nach Hamburg, um sich persönlich bei Otto zu bedanken. Bei einem Mittagessen unterhielten sich die beiden, die 75 Jahre trennt, über Vergangenes und die Zukunft. „Otto konnte viel Interessantes erzählen. Wer 1930 in die SPD eingetreten ist, kann so einige Anekdoten aus guten und schlechten Zeiten berichten“, sagte Dahle- mann.

So drehte sich das Gespräch der beiden auch um die Zeiten der Nazi-Diktatur, das



Wirken von Pieplows Bruder - selbst Sozialdemokrat und Mitglied des Reichsbanners - und darum, wie Otto Pieplow nur durch Glück der Strafversetzung an die russische Front entging. „Biografien, wie die von Otto gibt es bei uns in Uecker-Randow nicht. Das war schon sehr beeindruckend.“, sagte der junge Kandidat.

Wir wünschen Patrick Dahle- mann viel Erfolg in seinem Wahlkampf!

## Geburtstage

- 95: Magda Baehr aus der Innenstadt
- 91: Jan Mell aus Rothenburgsort
- 85: Werner Boettcher aus Horn  
Inge Bastijans aus St. Pauli-Nord
- 75: Martin Tschirner aus Billstedt  
John Behn aus Billstedt  
Rolf Miller aus Billstedt
- 70: Reinhard Schimnick, Hamm-Borgfelde  
Horst Mäuselein aus Rothenburgsort
- 60: Detlef Semyras, Wilhelmsburg-West  
Eckhart Neusetzer aus Billstedt  
Uwe Kopsch aus Wilhelmsburg-West  
Uwe Dorn aus Billstedt
- 35: Wiebke Schütt aus Hamm-Borgfelde  
Oliver Wolter aus Billstedt  
Alexandra Lübbe, Hamm-Borgfelde

## Parteiubiläen

- 60: Lotte Pruehs aus Billstedt
- 50: Annegret Sanders aus Moorfleet
- 40: Kay Paulig aus Billstedt
- 25: Ekhard Körner aus St. Pauli-Süd
- 10: Ebenezer-Ralph Assan, Innenstadt  
Mario Weiher aus Wilhelmsburg-Ost  
Selma Yöndem-Ekinci, St. Pauli-Nord  
Thu Chu Phuong aus Billstedt  
Werner Krützfeldt aus Horn  
Miralem Lale Cehic aus Billstedt

Die SPD Hamburg-Mitte wünscht allen Genossinnen und Genossen eine erholsame und sonnenreiche Sommerzeit!